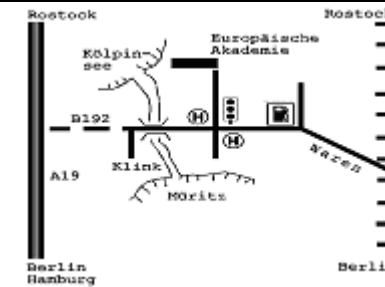


Pro Zivilcourage gegen Gewalt
Kommunikationsseminar



Seminar Nr. 53
vom 30.11. bis 02.12.2009
in Waren (Müritz)
für Jugendliche auf dem zweiten Ausbildungsweg



Europäische Akademie Mecklenburg-Vorpommern e.V.
Am Eldenholz 23
17192 Waren (Müritz)
Tel. 03991/153710
Fax 03991/121369
org@europaische-akademie-mv.de


Staatlich anerkannte Einrichtung der Weiterbildung



Die Anmeldung erbitten wir bis zum **06.11.09** auf beiliegender Karte, telefonisch oder per e-mail bei der Europäischen Akademie vorzunehmen.
 Ihre Anmeldung gilt als angenommen und verbindlich, wenn Sie keine Absage erhalten.

Von der Tagungsgebühr können 2/3 für das Seminar und 1/3 für die institutionelle Kosten verwendet werden. Eine Reduzierung der Tagungsgebühr für TeilnehmerInnen, die nur zeitweise an der Veranstaltung teilnehmen wollen, ist nicht möglich.

Die Veranstaltung ist öffentlich ausgeschrieben und kann auch unter www.europaische-akademie-mv.de eingesehen werden.

Beantragt bei der

bpb: Bundeszentrale für politische Bildung **und**



Unsere Seminare und Reisen sind bildungspolitische Veranstaltungen nach den Förderrichtlinien der LpB und des Weiterbildungsgesetzes (WBG) M-V und als Lehrerfortbildung anerkannt.

Zivilcourage sei der Mut, überall unerschrocken seine eigene Meinung zu vertreten. (Duden Fremdwörterbuch)

Ohne Zivilcourage kann unsere Gesellschaft nicht leben hat der ehemalige Bundespräsident Johannes Rau einmal formuliert. Wie kann Zivilcourage, also das Eintreten für seine Überzeugung, für Fremde, Schwächere gefördert werden?

Wie kann sich pro soziales Verhalten entwickeln? Wie lerne ich auf Gewalt und Zoff angemessen zu reagieren?

Wie kommt man mit Leuten klar, mit denen man nicht so recht „kann“? Weil sie Farbig sind, eine andere Sprache sprechen, anders gekleidet sind. Wie mit Leuten, die einen anpöbeln, mit Gewalt bedrohen? Links liegen lassen, ausgrenzen oder krasse Sprüche – schleimen oder Schlägerei?

Wie kriegt man mit Leuten aus einer Konfliktsituation heraus normale Kontakte?

Wie werde ich sensibilisiert für Not- u. Gefahrensituationen, für Aggression und Gewalt

Wie macht man das Beste aus Konflikt- und Kritikgesprächen (wenn es also richtig „geknallt“ hat) ? Wie verhalten sich hier Profis?

Dieses Seminar will mit einem Mix aus alltagsnahem Insiderwissen vermitteln wie es geht, sich im „Notfall“ selber zu helfen, Zivilcourage zu zeigen, Lösungen zu finden, statt voller Rat- und Hilflosigkeit echte Chancen anderen zu helfen zu verschenken.

Seminarleitung: *Christian Waclawczyk, freier Mitarbeiter der EA*

Seminarvorbereitung: *Andreas Handy, EA M-V*

Wenn nicht explizit Referent/innen zu den einzelnen Programmpunkten genannt sind, werden alle Seminarinhalte von der Seminarleitung gemeinsam oder im Wechsel durchgeführt.

Tagungsablauf

Montag, 30.11.2009

bis 10.30 Uhr

10.30Uhr

12.30 Uhr

14.30 – 16.00 Uhr

16.00 Uhr

16.30 – 18.00 Uhr

18.15 Uhr

Anreise

Begrüßung und Eröffnung, Einführung

In die Thematik: Gewalt – Was ist das?

Mittagessen

Konflikte wahrnehmen, beurteilen und lösen

Kaffee / Teepause

Wie kriegt man die Kurve, wenn Gewalt droht

Gruppenübungen

Abendessen

Dienstag, 01.12.2009

08.00 Uhr

09.00 – 10.30 Uhr

10.30 Uhr

11.00 – 12.30 Uhr

12.30 Uhr

14.30 – 16.00 Uhr

16.00 Uhr

16.30 – 18.00 Uhr

18.15 Uhr

Frühstück

Besser reden! So klärt man Konflikte,

baut Fremdenfeindlichkeit ab

Kaffee / Teepause

Du Ausländer – Ich Deutscher, wir beide Menschen

Gruppenübungen

Mittagessen

Pro Zivilcourage contra Gewalt

Persönliche Erfahrungen und der Alltag

Kaffee / Teepause

Ausländer raus, Deutschland den Deutschen

Blödsinn oder berechtigt?

Abendessen

Mittwoch, 02.12.2009

08.00 Uhr

09.00 – 10.30 Uhr

Frühstück

Geht doch, Zivilcourage statt Gewalt

Zusammenfassung und Auswertung